

Umfrage bei ca. 380 GfWM Mitgliedern
Juni 2018; n=55; Rücklauf ca.15%

Kontakt: Dr. Manfred Bornemann

gfwm
Gesellschaft für
Wissensmanagement e.V.

Vorläufige Aussagen der Umfrage (n=55)

Industrie und Dienstleister gemeinsam sind so stark vertreten wie die **Berater** alleine.

Alle Organisationsgrößen sind dabei – Einzelakteure und winzig bilden eine Hälfte ab.

Für mehr als die Hälfte bildet WM einen wesentlichen Teil der Arbeit (>25%).

Die Antwortenden befassen sich in Mehrheit hauptsächlich und schon sehr lange (>5-20 Jahre) mit WM
– Haben wir ein **Nachwuchsproblem?**

Die Hauptstädte + Stuttgart dominieren – viele Regionen sind klein – einige Akteure sind sehr mobil.

Sowohl in Regionalaktivitäten als auch bei Fachgruppen „bin ich *nicht* dabei“.

Lebenslanges Lernen, Wissenstransfer, Implementierung und Prozess-dokumentation dominieren die Arbeit der WM, während Wissensbasierte Geschäftsmodelle kein Thema sind.

WM wird ganzheitlich gesehen, von PE, IT und QM getrieben; Vertrieb und F&W nicht unter den Top3.

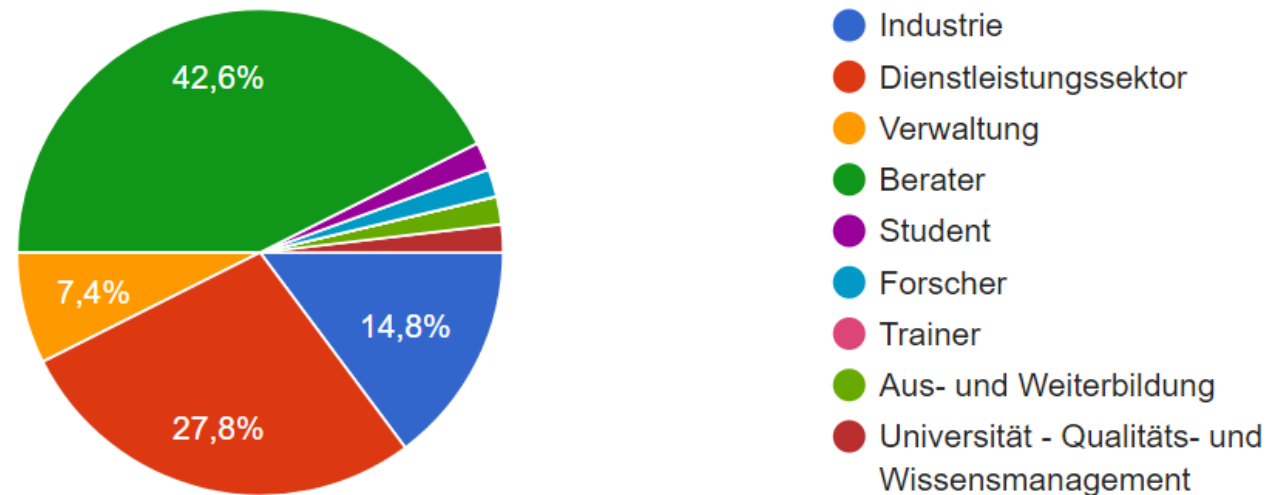
Als Quellen dient „das Internet“, Fachbücher und Journals. Konferenzen und andere Zusammenkünfte werden geschätzt. **WM-Themen stehen als Highlight an erster Stelle.**

Die Antwortenden haben zu +40% Studien oder formale Ausbildungen, sehen sich damit als einschlägig exzellent qualifiziert.

➔ Das Thema WM lebt in „echten“ Organisationen und ist relevant. Inhalte gibt es – außerhalb der GfWM. Vernetzung ist wichtig, verliert aber an Attraktivität. Ggf. könnten digitale Optionen (Webinare / Webkonferenzen) attraktiv sein.

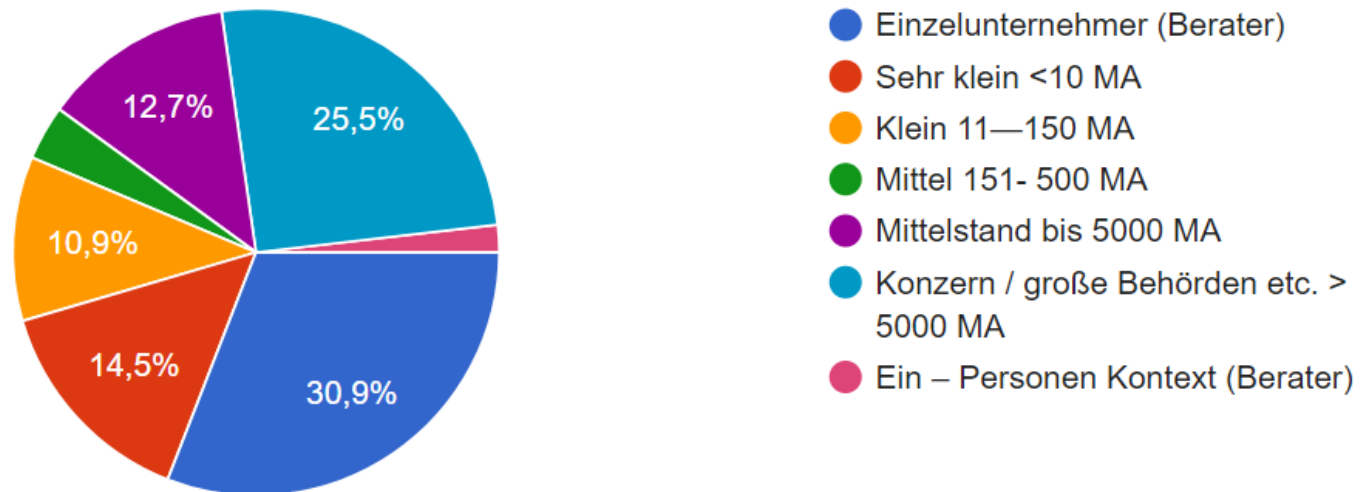
Was ist Ihr professioneller Hintergrund heute

54 Antworten



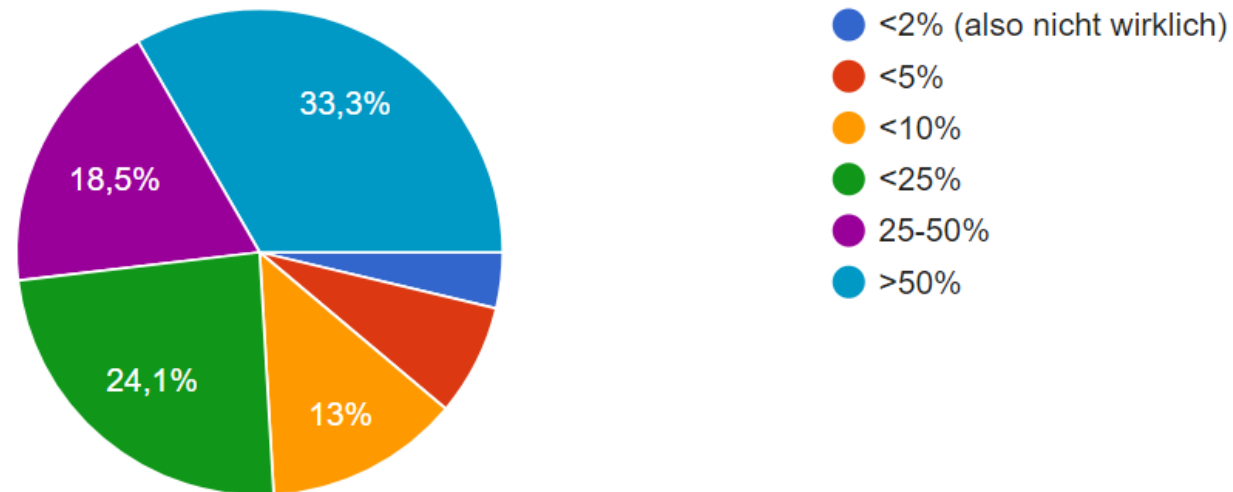
Wissensmanagement skaliert sehr unterschiedlich – wie groß ist Ihre Organisation

55 Antworten



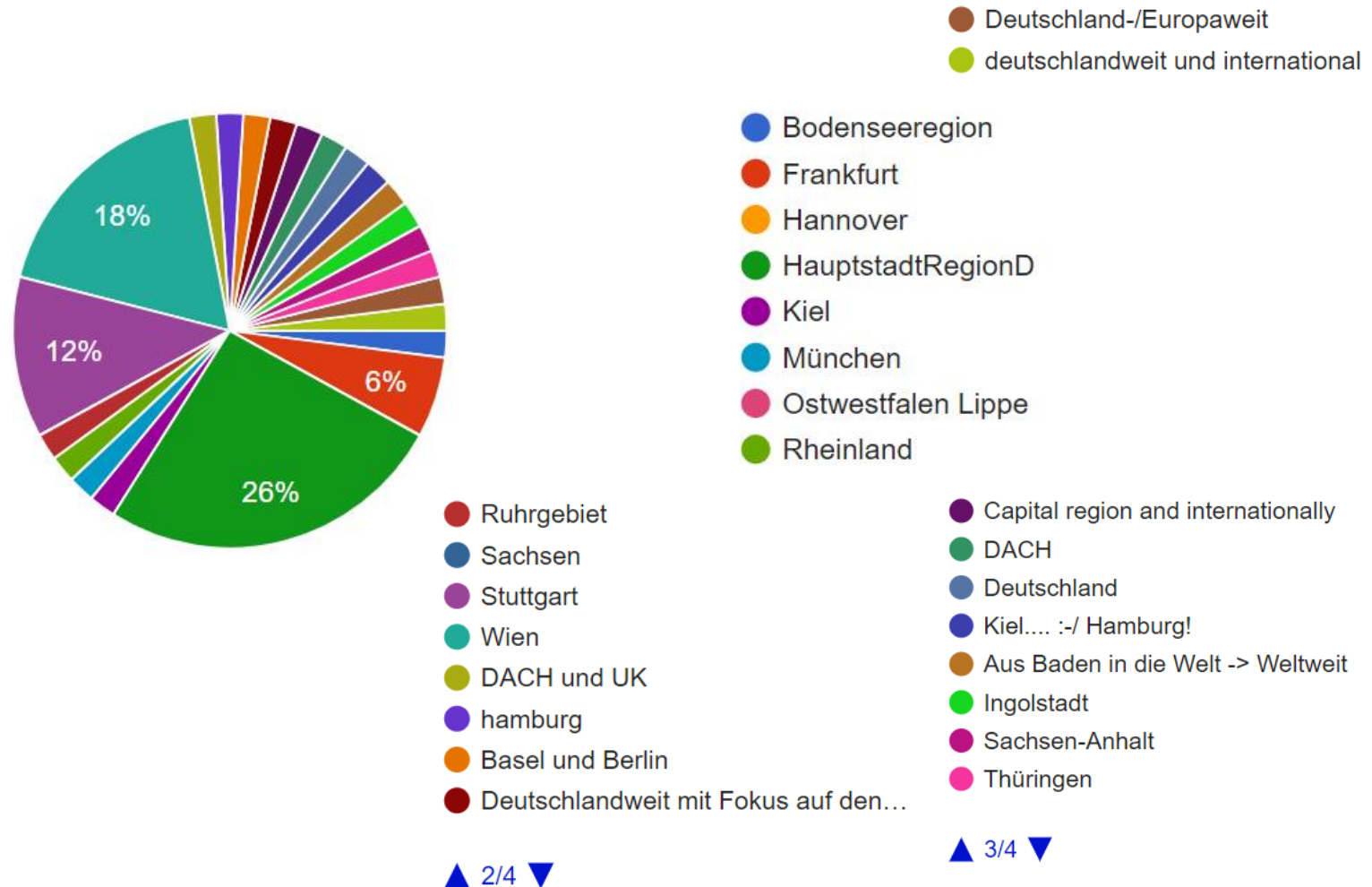
Zu welchem Ausmaß sehen Sie WissensMANAGEMENT – nicht „Wissensarbeit“ (das wäre ja auch schon das Ausfüllen dieses Fragebogens) – als Teil Ihrer täglichen Aufgaben?

54 Antworten

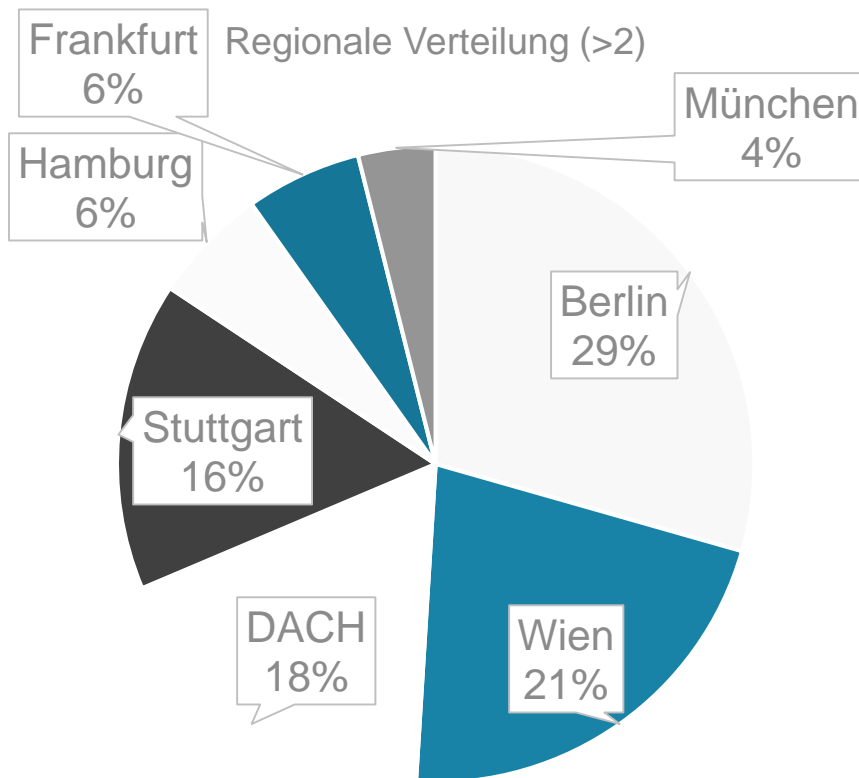


Geografie: In welcher Region sind sie hauptsächlich aktiv?

50 Antworten



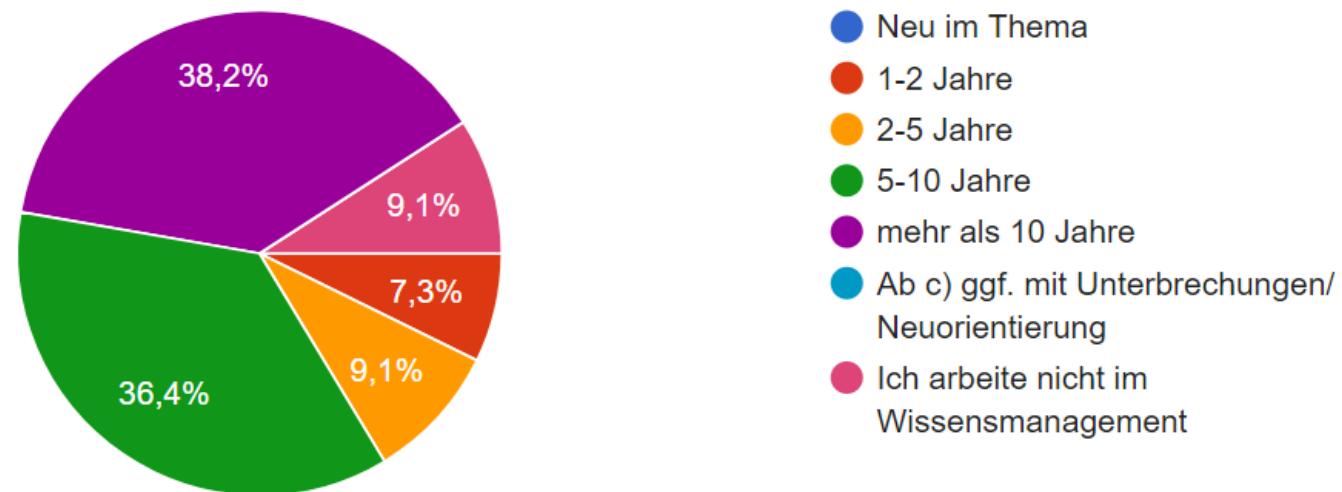
Konsolidierte Grafik – Regionen >2 Antworten



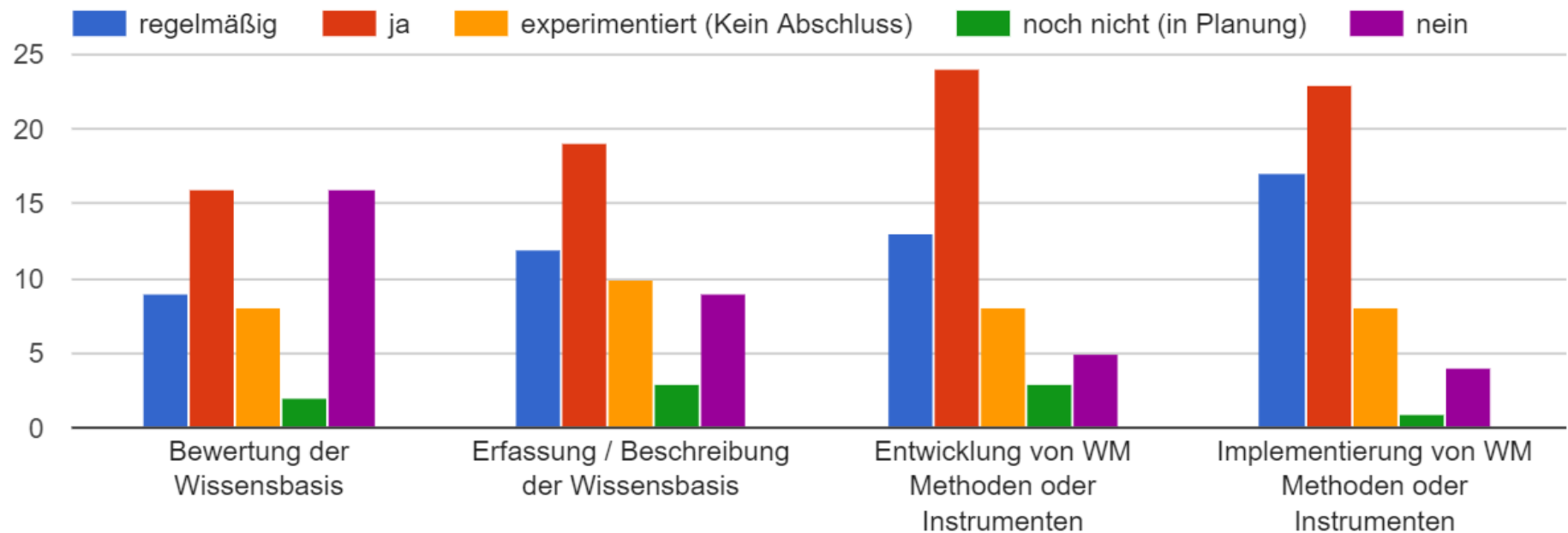
Berlin	15
Wien	11
DACH	9
Stuttgart	8
Hamburg	3
Frankfurt	3
München	2

Erfahrung: Seit wievielen Jahren arbeiten Sie im Wissensmanagement?

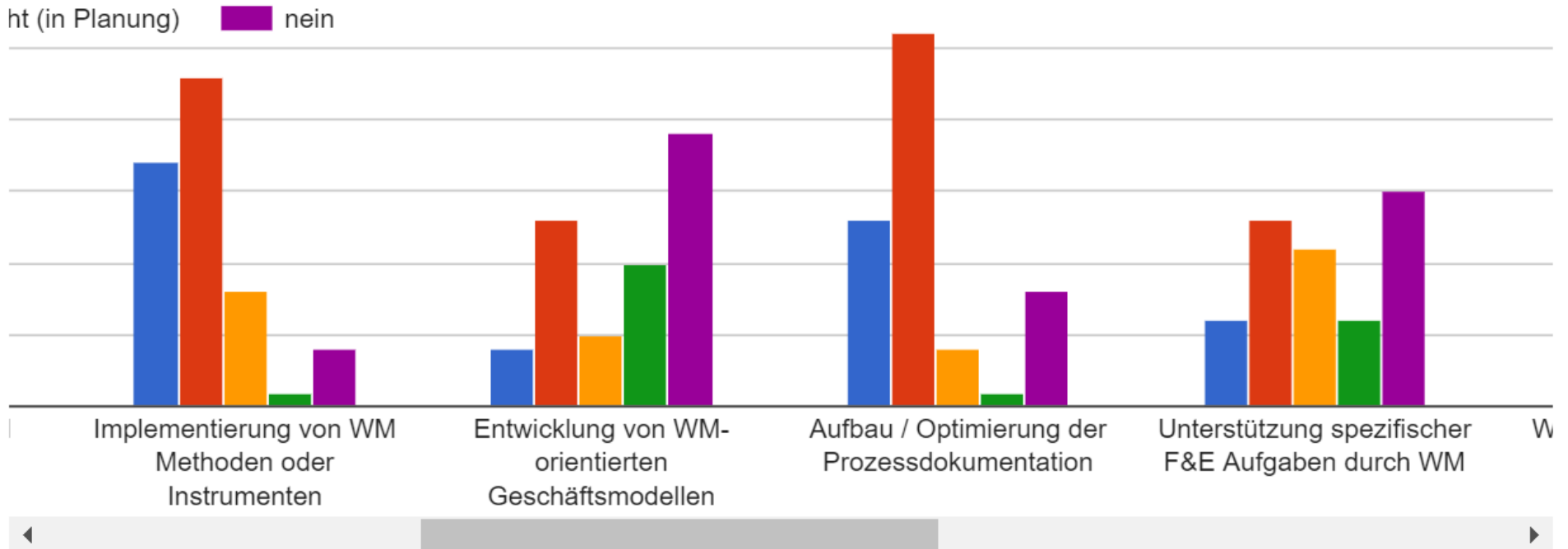
55 Antworten



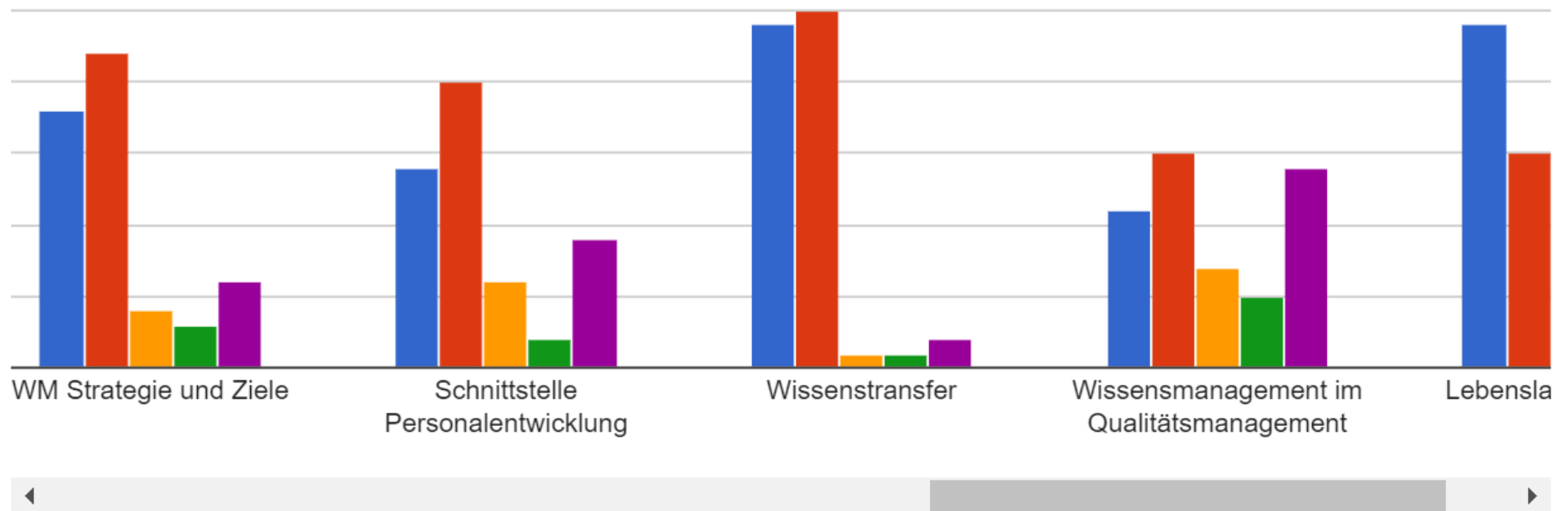
Welche Projektüberschriften (Kernthemen) haben Sie im Kontext WM bearbeitet?



Welche Projektüberschriften (Kernthemen) haben Sie im Kontext WM bearbeitet?



Welche Projektüberschriften (Kernthemen) haben Sie im Kontext WM bearbeitet?



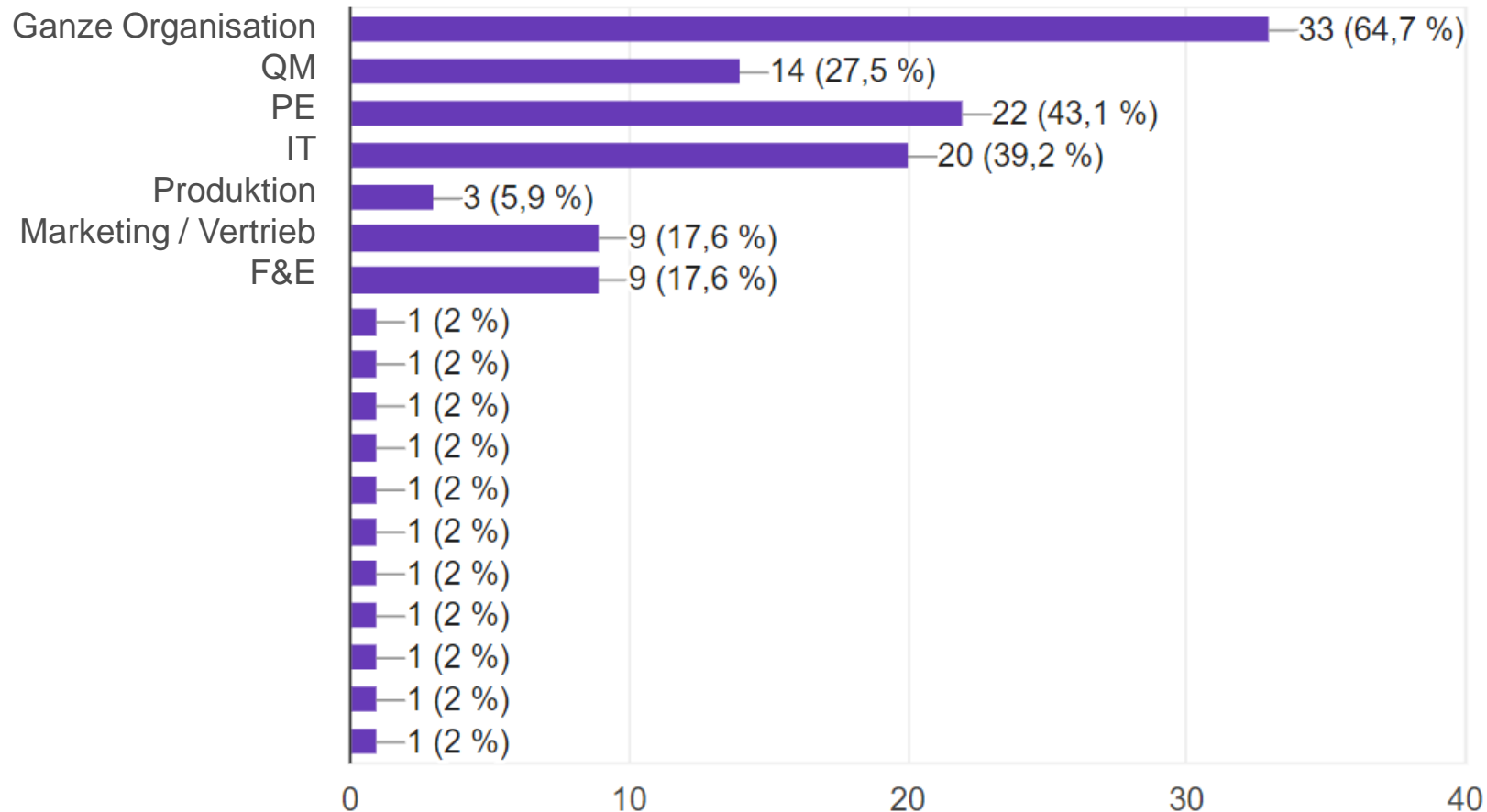
Welche anderen Themen bearbeiten Sie?

Wissensfreundliche Unternehmenskulturen
WM und PM,
PWM - personales Wissensmanagement
Datenschutz
Kommunikation im/und Wissensmanagement / Rolle
der Sprache im Wissensmanagement
Aufbereitung von Wissen für Wissensmanagement
Suchmaschine, Experten-Identifizierung
Zusammenarbeiten & Lernen
Arbeitgeberattraktivität, Führung, Change
Management
Innovation and Creativity
Qualitätsmanagement
Collaboration
Compliance - Richtlinienmanagement,
Kommunikation
Wissenskommunikation und Wissensdokumentation,
moderne Formate zur Wissensvermittlung: z.B. Social
Blended Learning, Formate zur Förderung vom
Austausch von informellem Wissen: z.B. Barcamps,
Förderung von Fehlerkultur durch interne Failure
Nights

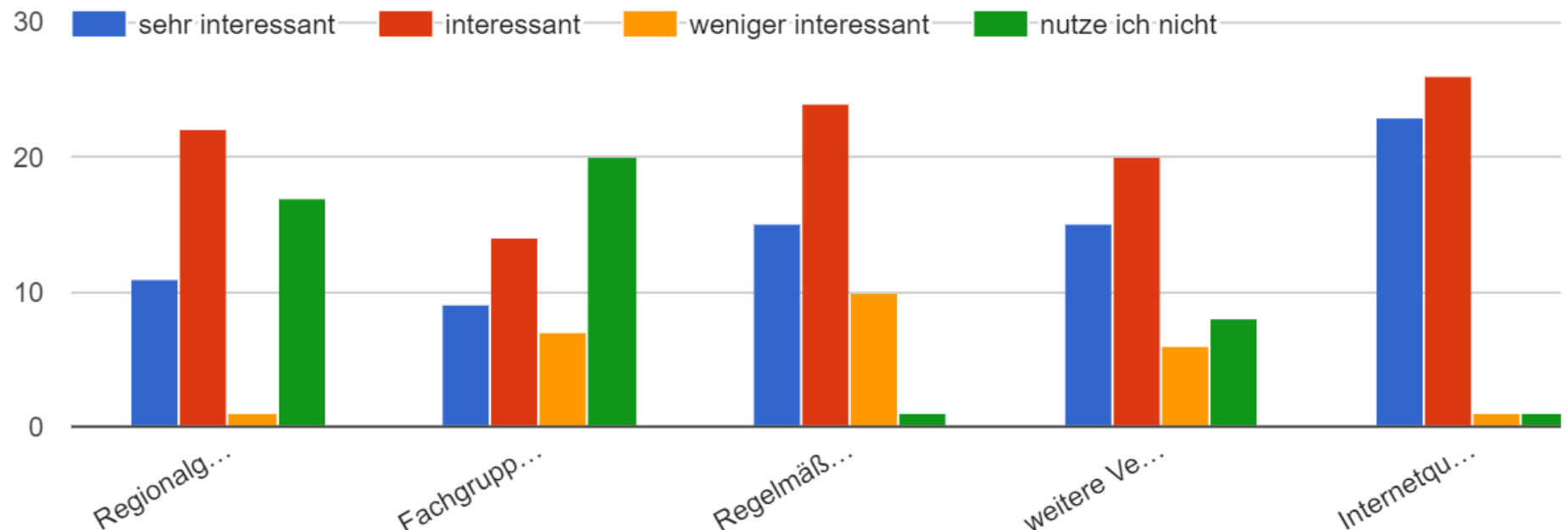
E-Learning
Moderation in Teamrunden und Veranstaltungen
Interkulturelles WM, Wissensorientierte
Organisationsentwicklung
Organisationsentwicklung
kollaboratives Intranet
Wikipedia Autorenschaft + Mentor
Kompetenzmanagement, Lernen aus Projekten, LMS
Lernen, Dokumentation, Community-Management
IT
Wissensbilanzen, Prozessorientiertes WM, Universitäres
Berichtswesen, Datenclearing
Innovation, Design Thinking, Co-creation

Wer sind Ihre (internen) funktionalen Partner, wenn Sie an WM Themen arbeiten?

51 Antworten

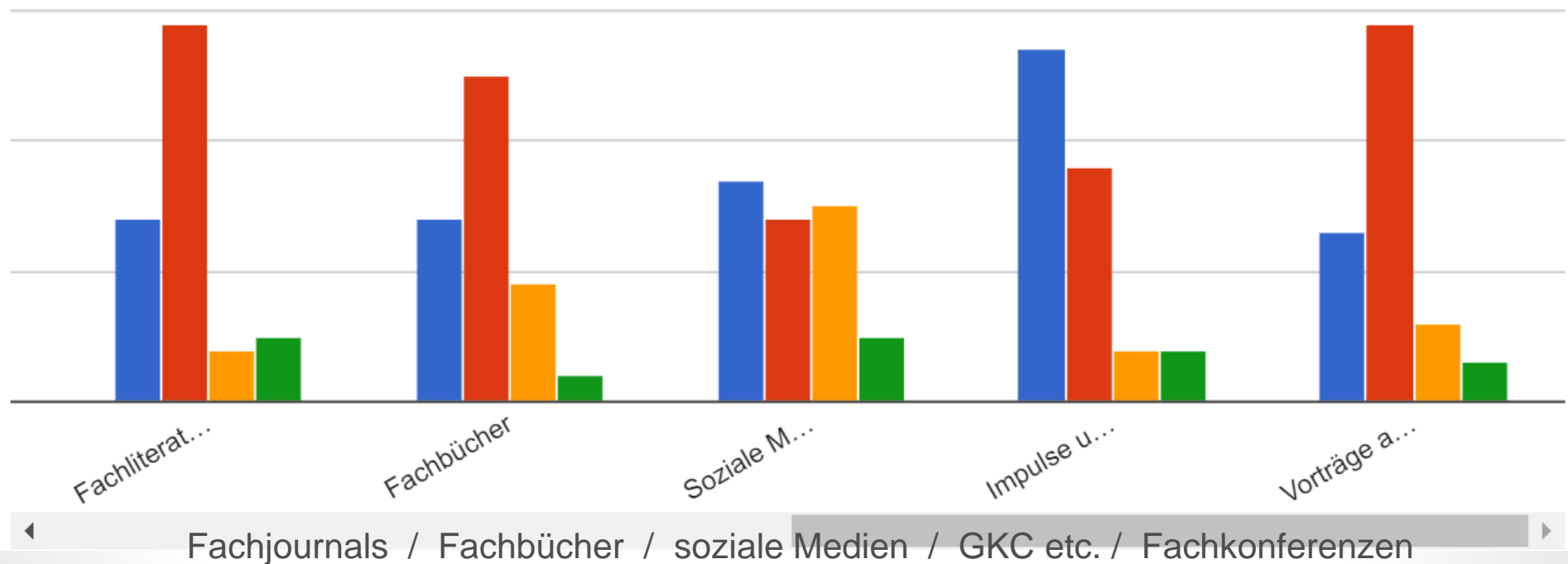


Vermutlich informieren Sie sich zu WM Themen; Was sind Ihre primären Quellen, um „Lösungen“ zu finden? Wie interessant sind diese Quellen für Sie im Kontext Ihrer WM-Arbeit?



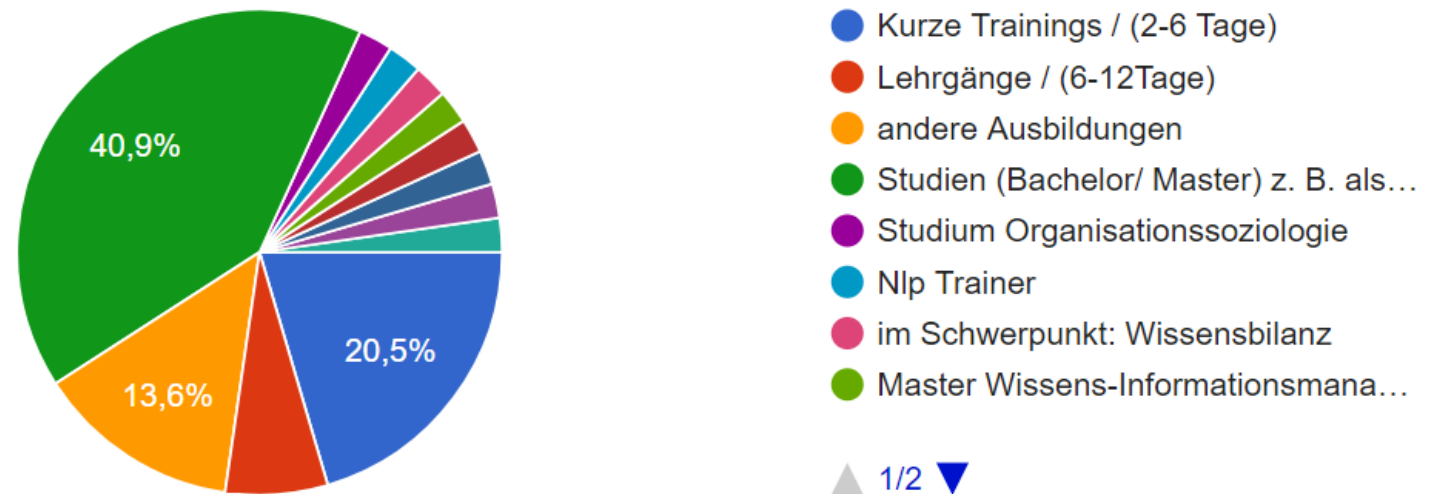
Regionalgruppen / Fachgruppen / GfWM-THEMEN / GfWM Publikationen/ Internet

Vermutlich informieren Sie sich zu WM Themen; Was sind Ihre primären Quellen, um „Lösungen“ zu finden? Wie interessant sind diese Quellen für Sie im Kontext Ihrer WM-Arbeit?



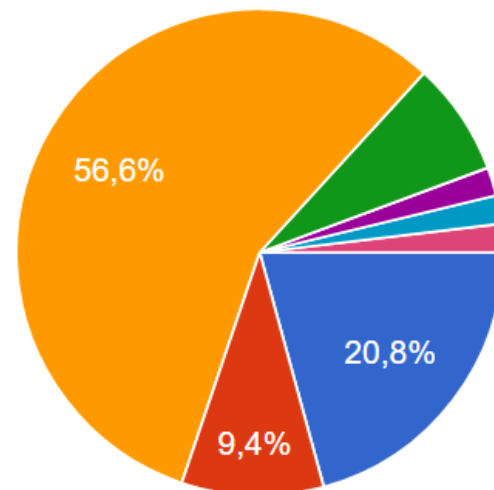
Haben Sie formale Weiterbildungen mit explizitem (!) WM Bezug abgeschlossen?

44 Antworten



Wissen wird vielfach als „strategische Ressource“ betrachtet, für die es im Wesentlichen zwei Möglichkeiten zur Aktivierung gibt. Welche ist in Ihrem beruflichen Umfeld eher etabliert?

53 Antworten



- Personalisierung: das Wissen ist in den Köpfen der Mitarbeiter, weshalb...
- Codifizierung: Wissen wird in technischen Systemen abgebildet,...
- Mischformen: in verschiedenen Funktionen gelten unterschiedliche...
- Anders / Undifferenziert – keine Unt...
- Ich berate verschiedene Kunden, in...
- Es immer Mischform mit unterschie...
- ...bei uns ist das Wissen auch in de...

Das sind die Ergebnisse einer internen Umfrage unter GfWM Mitgliedern
– Juni 2018. DANKE an alle Antwortenden!

Das Ziel war das Kennenlernen der aktuellen Positionen von Mitgliedern,
um Schwerpunkte für die Vereinsarbeit abzuleiten.

Bitte nutzen / interpretieren Sie diese Folien (nur) in diesem Kontext.

Anregungen bitte gerne an Vorstand@gfwm.de oder Ihre regionalen
Ansprechpartner.

Weitere Infos: www.gfwm.de